

### **BENTELER Automotive und ArcelorMittal testen CO<sub>2</sub>-reduzierten Stahl in Fahrwerks- und Strukturkomponenten**

- **BENTELER Automotive und ArcelorMittal unterzeichnen Absichtserklärung zur Stärkung umweltfreundlicher Automotive-Produkte.**
- **ArcelorMittal wird BENTELER mit XCarb<sup>®</sup> recycelt und erneuerbar hergestelltem Stahl beliefern.**
- **BENTELER dekarbonisiert eigene Lieferkette, um Kunden beim Erreichen ihrer Nachhaltigkeitsziele zu unterstützen.**

**Salzburg / Paderborn, 5. Dezember 2023.** BENTELER wird sein CO<sub>2</sub>-reduziertes Produktportfolio weiter ausbauen: In diesem Zusammenhang unterzeichnete die Division BENTELER Automotive eine gemeinsame Absichtserklärung mit ArcelorMittal, dem weltweit führenden Stahl- und Bergbauunternehmen. Die beiden Unternehmen verbindet bereits eine langjährige Partnerschaft. Sie werden nun bei mehreren Nachhaltigkeitsinitiativen zusammenarbeiten, in denen XCarb<sup>®</sup> recycelt und erneuerbar hergestellter Stahl der CO<sub>2</sub>-reduzierte Stahl von ArcelorMittal, verwendet wird.

BENTELER engagiert sich dafür, seine Kunden beim Erreichen ihrer eigenen Klimaziele zu unterstützen, indem das Unternehmen sie mit CO<sub>2</sub>-reduzierten Produkten beliefert. Auch selbst hat sich das Unternehmen ehrgeizige Nachhaltigkeitsziele gesetzt, mit dem Anspruch, die Dekarbonisierung voranzutreiben und bis 2050 Netto-Null-Emissionen zu erreichen. Bereits bis 2030 sollen die produktionsbedingten Scope 1- und 2-Emissionen im Vergleich zu 2019 halbiert werden. Darüber hinaus sollen auch die vor- und nachgelagerten Emissionen (Scope 3) aus der Wertschöpfungskette um 30 % reduziert werden. Die Division Steel/Tube strebt das Ziel der CO<sub>2</sub>-Neutralität durch gesteigerte Energieeffizienz, Grünstrom sowie den Einsatz von CO<sub>2</sub>-reduziertem Vormaterial bereits bis 2045 an. Darüber hinaus stellt BENTELER Steel/Tube in einem Elektrolichtbogenofen im Stahlwerk Lingen selbst „grünen Stahl“ für Kunden her. Die dortige Produktionsmenge reicht jedoch nicht aus, um den Bedarf bei BENTELER konzernintern zu decken.

#### **XCarb<sup>®</sup> recycelt und erneuerbar hergestellter Stahl forciert nachhaltige Mobilität**

Radek Jedlicka, Executive Vice President Global Procurement bei BENTELER Automotive, unterstreicht die Bedeutung der Zusammenarbeit: „Nachhaltigkeit ist ein Thema, das ein Industrieunternehmen nicht allein angehen kann. Es braucht die gesamte Lieferkette, um die metallverarbeitende Industrie nachhaltig zu verändern. Wir freuen uns daher über die Zusammenarbeit mit ArcelorMittal. Gemeinsam werden wir die Mobilität noch umweltfreundlicher gestalten.“

Die neue Vereinbarung wird dazu beitragen, dieses Ziel zu erreichen. In Anbetracht des Potenzials der Verwendung von CO<sub>2</sub>-armen Stahl in von BENTELER Automotive hergestellten

Komponenten testen die beiden Unternehmen die Verwendung von XCarb® recycelt und erneuerbar hergestelltem Stahl. Auf Lebenszyklusbasis hat dieser einen um bis zu 70 % geringeren CO<sub>2</sub>-Fußabdruck als ein vergleichbares Produkt, das nach dem herkömmlichen Hochofenverfahren hergestellt wird.

„Es ist uns eine Freude, mit unserem langjährigen Kunden, BENTELER Automotive, bei diesem Projekt zusammenzuarbeiten. Gemeinsam werden wir die Verwendung unseres warmgewalzten und pressgehärteten Stahls, der aus XCarb® recycelt und erneuerbar produziertem Stahl hergestellt wird, in Automobilteilen testen. Stahl wird eine große Rolle bei der Verringerung der CO<sub>2</sub>-Emissionen in der Automobil-Lieferkette spielen, und wir möchten BENTELER für die Partnerschaft auf unseren jeweiligen Wegen zur Dekarbonisierung danken“, sagte Paul Brettnacher, CMO Automotive, Packaging, Electrical Steels and Tailored Blanks, ArcelorMittal Europe - Flat Products.

### Foto und Bildunterschrift:

MoU\_BENTELER-and-ArcelorMittal.jpg: Paul Brettnacher (CMO Automotive, Packaging, Electrical Steels and Tailored Blanks, ArcelorMittal Europe - Flat Products) und Radek Jedlicka (Executive Vice President Global Procurement, BENTELER Automotive) besiegeln die gemeinsame Zusammenarbeit (vlnr).

### **Kontakt BENTELER Gruppe:**

Stephan Knüttel  
Vice President Corporate Communications/Marketing  
Paderborn, Deutschland  
Tel.: +49 5254 81 307 610 / Mobil: +49 172 5727 257  
E-Mail: [public.relations@benteler.com](mailto:public.relations@benteler.com)

Harald Weber  
Communications Specialist  
Salzburg, Austria  
Tel.: +43 662 2283 101047 / Mobile: +43 664 8235 605  
E-Mail: [public.relations@benteler.com](mailto:public.relations@benteler.com)

### **Kontakt ArcelorMittal:**

ArcelorMittal Europe  
Sophie Evans  
Head of Communications  
London, UK  
Tel.: +44 20 3214 2882 / Mobile: +44 7825 595 849  
E-Mail: [sophie.evans@arcelormittal.com](mailto:sophie.evans@arcelormittal.com)

ArcelorMittal Germany  
Arne Langer  
Head of Communications and Corporate Responsibility  
Berlin, Germany  
Tel.: +49 30 75445 556 / Mobile: +49 178 6795808  
E-Mail: [arne.langner@arcelormittal.com](mailto:arne.langner@arcelormittal.com)

## Über BENTELER

BENTELER ist eine weltweit agierende Unternehmensgruppe für Kunden aus den Bereichen Automobiltechnik, Energie und Maschinenbau. Als Metall-Prozess-Spezialist entwickeln, produzieren und vertreiben wir weltweit sicherheitsrelevante Produkte, Systeme und Dienstleistungen.

Im Geschäftsjahr 2022 betrug unser Umsatz 8,954 Milliarden Euro.

Unter der Führung der strategischen Managementholding BENTELER International AG mit Sitz in Salzburg, Österreich, sind die Divisionen BENTELER Automotive und BENTELER Steel/Tube organisiert. Unsere rund 23.000 Mitarbeiter an 73 Produktions- und 19 Engineering- und F&E-Standorten in 26 Ländern bieten erstklassige Herstellungs- und Vertriebskompetenz – leidenschaftlich und nah am Kunden.

BENTELER. Die Familie der Lösungsmacher. Seit 1876.

[www.benteler.com](http://www.benteler.com)



## Über BENTELER Automotive

BENTELER Automotive ist der Entwicklungspartner für die weltweit führenden Automobilhersteller. Mit 19.000 Mitarbeitern und rund 70 Werken in über 20 Ländern erarbeiten wir für unsere Kunden maßgeschneiderte Lösungen: Unsere Produkte umfassen Komponenten und Module für Fahrwerk, Karosserie, Motor- und Abgassysteme sowie Zukunftstechnologien wie Lösungen für Elektrofahrzeuge.

## Über ArcelorMittal

ArcelorMittal ist das weltweit führende Stahl- und Bergbauunternehmen mit einer Präsenz in 60 Ländern und primären Stahlerzeugungsanlagen in 16 Ländern. Im Jahr 2022 erzielte ArcelorMittal einen Umsatz von 79,8 Milliarden US-Dollar und eine Rohstahlproduktion von 59 Millionen Tonnen, während die Eisenerzproduktion 45,3 Millionen Tonnen erreichte. Unser Ziel ist es, immer intelligenter Stähle zu produzieren, die einen positiven Nutzen für die Menschen und den Planeten haben. Stähle, die mit innovativen Verfahren hergestellt werden, die weniger Energie verbrauchen, deutlich weniger Kohlenstoff ausstoßen und die Kosten senken. Stähle, die sauberer, stärker und wiederverwendbar sind. Stähle für Elektrofahrzeuge und Infrastrukturen für erneuerbare Energien, die die Gesellschaft auf ihrem Weg durch das neue Jahrhundert unterstützen werden. Mit Stahl als Kernstück, unseren erfindungsreichen Mitarbeitern und einer unternehmerischen Kultur im Herzen werden wir die Welt bei diesem Wandel unterstützen. Das ist es, was es braucht, um das Stahlunternehmen der Zukunft zu sein. ArcelorMittal ist an den Börsen von New York (MT), Amsterdam (MT), Paris (MT), Luxemburg (MT) und an den spanischen Börsen von Barcelona, Bilbao, Madrid und Valencia (MTS) notiert.

ArcelorMittal Europe – Flat Products hat vor mehr als 18 Monaten mit der Herstellung von XCarb® recycelt und erneuerbar hergestelltem Stahl in seinem Werk in Sestao, Spanien, begonnen und damit eine neue Ära in der Produktion von Flachstahl für den Automobilsektor eingeläutet. XCarb® recycelt und erneuerbar hergestellt wird unter Verwendung eines hohen Anteils an recyceltem Stahlschrott und 100 % erneuerbarem Strom in einem Elektrolichtbogenofen (EAF) produziert.

ArcelorMittal Europe hat sich zum Ziel gesetzt, die CO<sub>2</sub>-Emissionen bis 2030 um 35 % zu senken und bis 2050 CO<sub>2</sub>-Neutralität zu erreichen.

<https://corporate.arcelormittal.com>